

## Opak-schwarze Pressgläser aus Zabkowice, 1900 - 1914, Sammlung Stopfer

SG: Was man auf den ersten Blick für die bei Pressglas weit verbreiteten Akanthusblätter halten könnte, entpuppt sich bei genauerem Blick als Eichenblätter. Herr Stopfer hat viele verschiedene Teile mit diesem Motiv zusammen getragen. Das Muster ist auf den verschiedenartigen Gläsern nicht immer völlig gleich: einige Male reihen sich senkrecht stehende Eichenblätter aneinander, dann sind es Blätter, die wagrecht nach rechts hintereinander liegen oder von einem Punkt aus geschwungen auseinander fallen. Gemeinsam ist auch die etwas matte, opak-schwarze Farbe, die an den schwarzen Schmuckstein „Jett“ erinnert. Es ist eine Glasmasse wie fette Steinkohle. Nicht alle diese Gläser sind mit einer Marke versehen. Trotzdem kann man sie einem gemeinsamen Muster zuordnen. Herr Stopfer und ich sind sicher, dass alle Teile von Zabkowice für russische Kunden hergestellt wurden. **Ausgangspunkt der Zuordnung** sind zwei Gläser ohne Eichenblätter mit den eingepressten Marken „**Musterschutz**“ und „**ОТЬМ.Ф. 1912 на10льть**“ bzw. „**ОТЬМ.Ф. 1913 на10льть**“.

Abb. 2006-4/040 (wie Abb. 2002-1/170) siehe rechts daneben kleine quadratische Schale mit Blüten und Blättern opak-schwarzes Pressglas, H 1,7 cm, B 10,8 / 10,8 cm Sammlung Stopfer unter dem Boden Marke „**Musterschutz**“ und „**ОТЬМ.Ф. 1912 на10льть**“ Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918 vgl. MB Zabkowice 1930, Tafel 30, Nr. 2413 und Nr. 1282 nicht in MB Zabkowice 1930 zu finden

Abb. 2006-4/041 (wie 2002-1/167 ...) Ascher mit Auerhahn, oval opak-schwarzes, Pressglas, H 1,5 cm, B 12,2 cm, L 15,2 cm Sammlung Stopfer unter dem Boden Marke „**Musterschutz**“ und „**ОТЬМ.Ф. 1913 на10льть**“ Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Wer wann „Jett“ aus Glas erfunden oder entwickelt hat, habe ich nicht heraus bekommen. „Jett“ soll im Zusammenhang mit dem Tod von Prinz Albert 1861 und von Queen Elizabeth 1901 als Trauerschmuck wieder populär geworden sein. Schwarzer Glasschmuck wurde in Jablonec / Gablonz aber von den 1870-er Jahren bis in die 1930-er Jahre hergestellt. Viele böhmische und mährische Glaswerke haben opak-schwarzes Glas für „Jett“-Schmuck hergestellt - Josef Riedel in Polaun oder S. Reich & Co. in der Mariánská hut' nach 1876.

Durch die eingepressten russisch-kyrillischen Inschriften können die schwarzen Gläser aus Zabkowice der Zeit zwischen 1900 und 1914 zugeordnet werden. In dem jetzt gefundenen Musterbuch Zabkowice um 1930 sind sie nicht zu finden. Es werden aber Gläser angeboten, die sehr ähnliche „modernere“ Motive verwenden.

Abb. 2006-4/042  
Kasten mit Eichenblättern und Mäander  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas  
oben schräger Rand, H 7,2 / 8,5 cm, B 5,7 cm, L 17 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Abb. 2006-4/043  
Kasten mit Eichenblättern (und ehemals Mäander)  
oben (nach einem Schaden) schräg abgeschliffener Rand  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas  
H 5,5 / 6,6 cm, B 6,6 cm, L 6,6 cm  
Sammlung Stopfer  
innen Marke „ОТЪМ.Ф. 1912 на10ульть“  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918

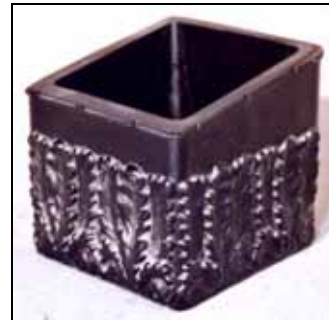


Abb. 2006-4/044  
Kasten mit Eichenblättern, Deckel, 3 Abteilungen  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas  
H 3,8 cm, B 5,5 cm, L 11,6 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Abb. 2006-4/045  
Tintenfass mit Eichenblättern, kugel-förmig  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas, H 5,5 cm, D 6,5 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918





Abb. 2006-4/046  
Ascher mit Eichenblättern, fünf-eckig  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas, H 3,1 cm, D 12 cm  
Sammlung Stopfer  
unter dem Boden Marke „**Musterschutz**“  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Abb. 2006-4/047  
Briefbeschwerer mit Wildschwein und Eichenblättern  
opak-schwarzes Pressglas, H 6,3 cm, B 8 cm, L 11,4 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Abb. 2006-4/048  
Leuchter mit Eichenblättern, Fuß quadratisch  
opak-schwarzes, mattiertes Pressglas, H 15,7 cm, B 8/8 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



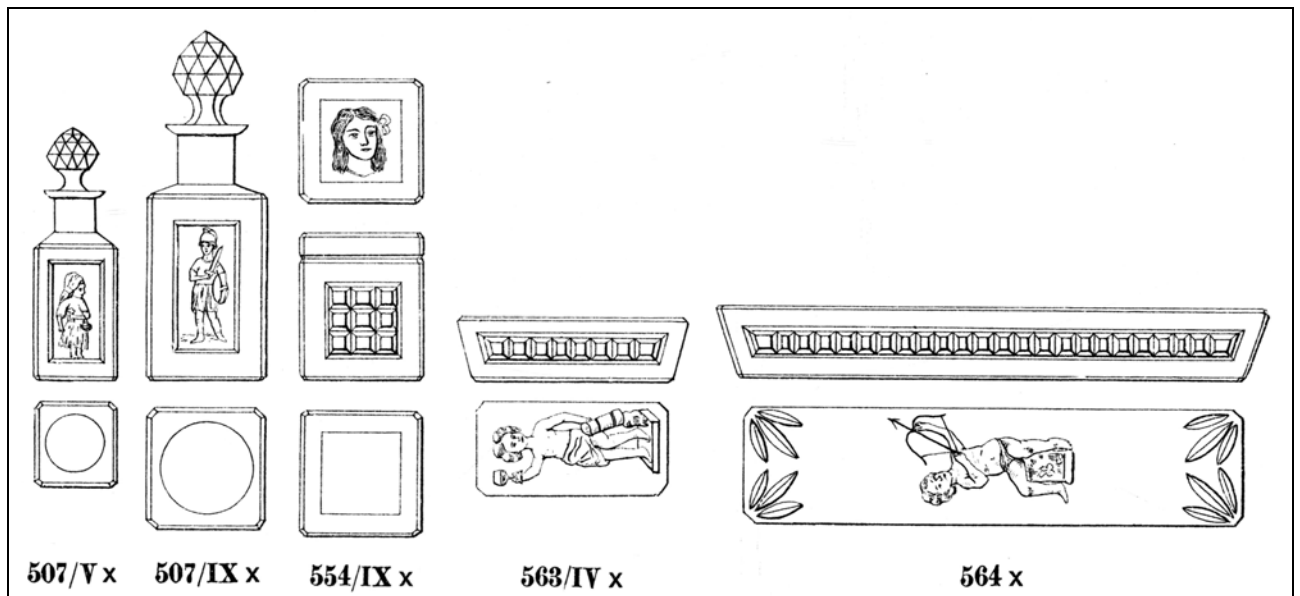
Abb. 2006-4/049  
Briefbeschwerer mit Kopf einer Gemse  
opak-schwarzes Pressglas, H 1,5 cm, B 7,8 cm, L 12,3 cm  
Sammlung Stopfer  
keine Marke  
vielleicht Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918



Abb. 2006-4/050  
 kleine Vase mit Putten und seitlich Diamanten  
 opak-schwarzes Pressglas, H 12,5 cm, B unten 6,1/6,1 cm  
 Sammlung Stopfer  
 keine Marke  
 Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918  
 vgl. MB Zabkowice um 1930, Tafel 48, Schale Nr. 563/IVx ...



Abb. 2006-4-03/061  
 MB Zabkowice um 1930, Tafel 48, Flakons und Schalen mit Diamanten und Figuren  
 die Doppellinien an Flakons und Schalen bedeuten die kleinen Fasen an den Kanten und um die Bild- bzw. Diamanten-Felder  
 Archiv RONA Crystal, Lednické Rovne

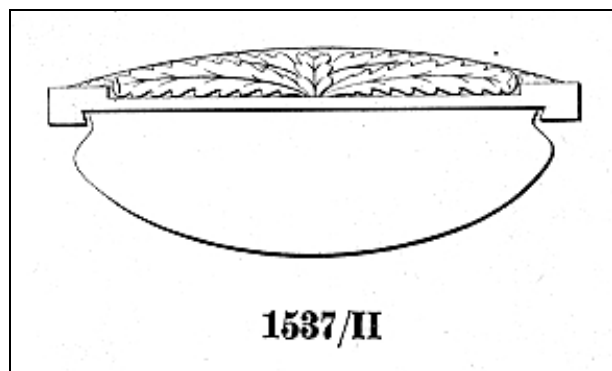


In MB Zabkowice **vor 1930** wird auf Tafel 5, Nr. 1537/II, eine **Löschwiege mit Eichenblättern** angeboten!

Dieser Artikel ist in MB Zabkowice um 1930 nicht mehr enthalten.

Siehe auch nächste Seite!

Abb. 2001-05/709 (Ausschnitt)  
Musterbuch Zabkowice 1939, **PK 2006-4: vor 1930!**  
Tafel 5, **Löschwiege mit Eichenblättern**, Nr. 1537/II  
Sammlung Mauerhoff



SG: Seit Beginn des 19. Jahrhunderts wird als **Trauerschmuck** immer wieder „Jett“ erwähnt. Es scheint, dass „Jett“ insbesondere an den Höfen getragen wurde. Gelegentlich findet man „Jett“ jedoch auch außerhalb der Trauer und des Hofes. Unter „Jett“ versteht man ein „im Faulschlamm zersetztes Holz, das zu einer bituminösen Kohle geworden ist“. Als Alternative zum modischen, aber teuren und zerbrechlichen „Jett“ wurde

**schwarzer Schmuck auch aus Glas**, Email, schwarzem (Sumpfeiche) oder geschwärztem Holz, Onyx, später dann auch aus **Ebonit**, ein Hartgummi, und **Bakelit** produziert. „Jett“ kam zur Zeit des Klassizismus vermutlich auch deshalb in Mode, weil schon in der Antike Schmuckstücke daraus gefertigt worden waren.

Die strenge Hof- und Staatstrauer, die **Queen Victoria** beim **Tod des Prinzgemahls Albert 1861** anordnete, führte zu einer Steigerung des Bedarfs an Traueraccessoires in erheblichem Umfang und zu einer Verbreitung solchen Schmucks auch bei weniger wohlhabenden Kreisen. Die Modezeitschriften des ausgehenden 19. Jahrhunderts propagierten diese Entwicklung und etablierten so einen neuen Aspekt von Schmuck: den Modeschmuck. Dieser Schmuck war nicht länger Gedenkschmuck, der die Erinnerung an den Toten wach hielt und deshalb auch über die eigentliche Trauerzeit hinaus getragen werden konnte.

„Gagat“, auch „Pechkohle“ oder „Jett“. Der deutsche Name Gagat leitet sich von einer Fundstelle in der Nähe des Flusses Gagae in Lykien (Türkei) ab. Es ist eine bitumenreiche tiefschwarze Braunkohle mit geringem spezifischen Gewicht und samtartigem Fettglanz, der durch Politur noch gesteigert werden kann. Gagat wurde wegen des Glanzes und der leichten Schnitzbarkeit schon in vorgeschichtlicher Zeit benutzt. Ab dem Mittelalter fertigte man in Europa daraus Trauerschmuck und Rosenkränze. In der sogenannten Edelsteintherapie gilt Gagat als „Trauerstein“. [wikipedia]

Abb. 2006-4/051  
Schreibzeug mit Eichenblättern, opak-schwarzes, mattiertes Pressglas  
Kasten H 2,8 cm, B 7,8 cm, L 12,3 cm, Löschwiege B 4,8 cm, L 13,2 cm, Deckel eines Tintenfassens H xxx cm, B/L 6 cm  
Sammlung Stopfer, keine Marke, Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918  
s. MB Zabkowice vor 1930, Tafel 5, Löschwiege Nr. 1537/II, Abb. 2001-05/709 (Ausschnitt)





Abb. 2006-4/052

Schreibzeug mit Eichenblättern, opak-schwarzes, mattiertes Pressglas

Kasten H 2,8 cm, B 7,8 cm, L 12,3 cm, Löschwiese B 4,8 cm, L 13,2 cm, Deckel eines Tintenfassens H xxx cm, B/L 6 cm

Sammlung Stopfer, keine Marke, Zabkowice, Preußisch Schlesien, 1900 - 1914/1918

s. MB Zabkowice vor 1930, Tafel 5, Löschwiese Nr. 1537/II, Abb. 2001-05/709 (Ausschnitt)



Siehe unter anderem auch:

- PK 2001-2 Mauerhoff, SG, Pressglas aus der DDR, der ČSSR und der VR Polen
- PK 2001-2 Drost, Trzewik-Drost, Technologie und Gestaltung. Pressglas in der VR Polen - Plastisch und optisch; Glaswerk Zabkowice
- PK 2001-5 Anhang 07, SG, Mauerhoff, MB Fabryka Szkła w Zabkowicach-Polska, um 1939
- PK 2002-1 Stopfer, Opak-schwarze Pressgläser aus Russland?
- PK 2002-2 SG, Opak-schwarze Pressgläser aus Russland? Nachtrag zu PK 2002-1 (blauer Zuckerkoffer mit Russischer Schlittenfahrt, Sammlung Gerstner)
- PK 2003-2 SG, Die Glaswerke S. Reich & Co. in Mähren
- PK 2003-3 Stopfer, Neu erworbene, interessante Gläser in der Sammlung Stopfer
- PK 2003-4 Peltonen, Gläser aus meiner Sammlung, die ich mit PK 2003-3 einordnen konnte: ... Opak-schwarze Pressgläser aus Russland?
- PK 2003-4 Peltonen, Schwarzer Fußbecher mit Inschrift „FJ1“ „1914“, Doppeladler, Krone, Lorbeer
- PK 2003-4 SG, Kwaśnik-Gliwińska, Kein Pressglas aus den Glashütten S. Reich & Co. in Zawiercie, Polen
- PK 2003-4 SG, Stopfer S. Reich & Co., Krásno - Wien / ČMS, Dokumente im Zemský Archiv Opava
- PK 2003-4 SG, Die Glaswerke S. Reich & Co. in Mähren (erweiterte Fassung, Zeittafel) Zur Geschichte der Glaswerke S. Reich & Co. in Nordostmähren
- PK 2005-3 Stopfer, SG, (Zwei blaue) Schalen mit eingepresster kyrillischer Inschrift und „1905“, Hersteller unbekannt
- PK 2005-3 Allen, Peterson, SG, Russian Vaseline Flint Glass Goblet or Tea Glass, circa 1850
- PK 2005-3 eBay, Vaseline Flint Glass Goblet, Russian circa 1850s
- PK 2005-3 Vogt, Reklame-Teller für „L. & E. GIACHERY & C, PALERMO“ mit Löwen im Lager mit Gläsern und Schnitten der stillgelegten Glasfabrik Vallérysthal
- PK 2005-3 SG, Opak-schwarze, mattierte Teedose mit Blumen, Hersteller unbekannt
- PK 2006-4 Stopfer, SG, Opak-schwarze Pressgläser nicht aus Russland: Zabkowice, Preußisch Schlesien, vor 1918
- PK 2006-4 Stopfer, SG, Opak-schwarze Pressgläser aus Zabkowice, 1900 - 1914, Sammlung Stopfer
- PK 2006-4 Stopfer, SG, Tablett mit Wellen, Zabkowice, Preuß. Schlesien, um 1930 - ähnliche Gläser
- PK 2006-4 Stopfer, SG, Madonna mit Jesuskind: Zabkowice, Preuß. Schlesien, vor 1900 bis um 1930
- PK 2006-4 Anhang 03, SG, Archiv Lednické Rovne, MB Pressglas Zabkowice um 1930